

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Karsten Woldeit (AfD)

vom 24. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. September 2024)

zum Thema:

Sicherheit in den Berliner Freibädern 2024

und **Antwort** vom 7. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 9. Oktober 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Karsten Woldeit (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 20 430
vom 24. September 2024
über Sicherheit in den Berliner Freibädern 2024

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat von Berlin nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, eine Antwort auf die Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Wie viele Hausverbote wurden in den Berliner Badebetrieben (BBB) insgesamt in der Freibadsaison 2024 ausgesprochen?

Zu 1.:

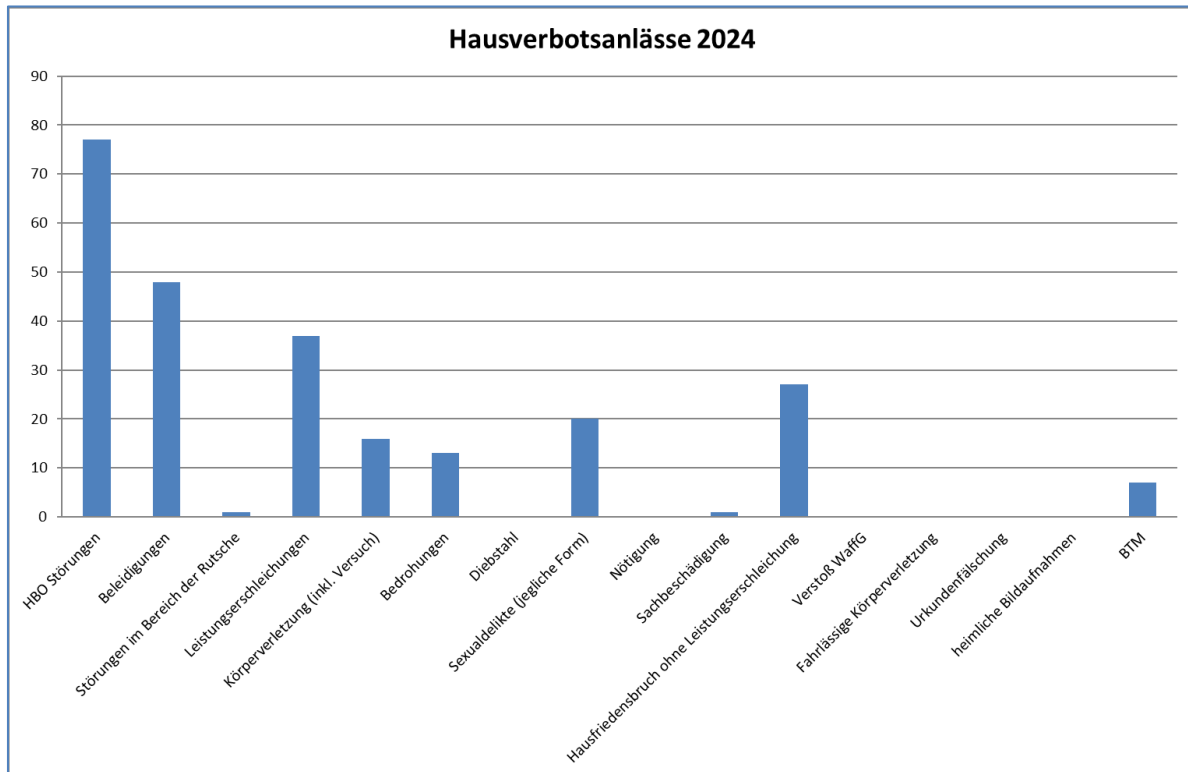
Bis zum Stichtag Mitte September 2024 haben die BBB 254 schriftliche Hausverbote gezählt. Das sind rund 55 Prozent mehr als im Vorjahr (2023: 163 Hausverbote). Der Anstieg ist nach Auskunft der BBB unter anderem auf die Ausweiskontrollen und konsequentere Ahndung von Verstößen gegen die Haus- und Badeordnung zurückzuführen.

a. Bitte aufschlüsseln nach der Schwere des Delikts, der Dauer des Verbots, Staatsangehörigkeit des Betroffenen und der Anzahl der betroffenen Freibäder.

Zu 1a.:

Die Regelung zur Erteilung von Hausverboten wurde zur Sommersaison 2024 verschärft: Ein schriftliches Hausverbot bei groben Verstößen konnte für alle Bäder bis Saisonende

ausgesprochen werden. Als milderer Mittel bei geringeren Verstößen war ein mündlich ausgesprochenes Hausverbot für den Rest des Tages möglich. Staatsangehörigkeiten werden von den BBB nicht erfasst. Die einzelnen Anlässe für Hausverbote können der folgenden Darstellung entnommen werden:



- b. In wie vielen Fällen kam es zu Verstößen gegen das Hausverbot und welche Maßnahmen wurde gegen jene unternommen, die sich nicht daran hielten?

Zu 1b.:

Verstößt jemand gegen die Haus- und Badeordnung, wird geprüft, ob bereits ein Hausverbot vorliegt. In diesem Fall wird Anzeige wegen Hausfriedensbruchs erstattet. Laut Auskunft der BBB gab es in 2024 insgesamt 13 Strafanzeigen wegen Hausfriedensbruchs.

- c. Welche sonstigen Schwierigkeiten gab es bei der Durchsetzung von Hausverboten und wie beabsichtigt der Senat, diese zukünftig zu überwinden?

Zu 1c.:

Die Hausverbote werden in einer digitalen Liste erfasst. Verstößt jemand gegen die Haus- und Badeordnung, prüfen die BBB, ob bereits ein Hausverbot vorliegt. Ein regelhafter Abgleich von persönlichen Daten vor Eintritt ins Bad findet nicht statt.

2. Wie viele Fälle von Gewalttaten (Straftaten gegen das Leben, Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sowie Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit) wurden im Jahr 2024 in den Berliner Freibädern registriert? Bitte aufschlüsseln nach Art des Delikts, Anzahl der Beteiligten und verletzten Personen, Tatörtlichkeit und Staatsangehörigkeit.

Zu 2.:

Die angegebenen Daten wurden der fortgeschriebenen polizeilichen Eingangsstatistik (sog. Verlaufsstatistik) Datawarehouse Führungsinformation (DWH FI) entnommen. Da DWH FI stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Daten widerspiegelt, unterliegt der Datenbestand einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

Zur Beantwortung der Fragestellungen werden unter „Gewaltdelikte“ die drei Straftatengruppen Straftaten gegen das Leben, Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sowie Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit subsumiert. Ausgewertet wurden alle Straftaten der genannten Deliktsbereiche, zu denen die Tatörtlichkeit „Freibad“ erfasst wurde.

Die erfragten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Fälle zu Gewaltdelikten* gesamt mit der Tatörtlichkeit "Freibad" im Jahr 2024 nach Anschriften und Erfassungsgründen		
Anschrift	Delikt	Anzahl der Fälle
10965 Columbiadam 160	Körperverletzung	10
10965 Columbiadam 160	Körperverletzung (gefährliche & schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	1
10965 Columbiadam 160	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
10969 Prinzenstr. 113	Körperverletzung	7
10969 Prinzenstr. 113	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	2
12109 Rixdorfer Str. 130	Körperverletzung	1
12109 Rixdorfer Str. 130	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	2
12169 Munsterdamm 080	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
12169 Munsterdamm 080	weitere Sexualdelikte	1
12351 Lipschitzallee 023	Körperverletzung	1
12351 Lipschitzallee 027	Körperverletzung	1
12351 Lipschitzallee 033	Körperverletzung	3
12353 Lipschitzallee 077	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	1
12459 Treskowallee 211	Körperverletzung	1

12527 Wernsdorfer Str. 030	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
13187 Am Schloßpark 034	Körperverletzung	1
13187 Am Schloßpark 034	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	2
13187 Am Schloßpark 034	weitere Sexualdelikte	1
13187 Wolfshagener Str. 093	Körperverletzung	2
13187 Wolfshagener Str. 093	weitere Sexualdelikte	1
13351 Nordufer 026	Körperverletzung	4
13357 Wiesenstr. 001	Körperverletzung	1
13357 Wiesenstr. 001	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	2
13469 Am Freibad 009	Körperverletzung	2
14052 Olympische Str. 003	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
14053 Olympischer Platz 003	Körperverletzung	1
14053 Olympischer Platz 005	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
14109 Moorlakeweg 006	Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	1
14199 Forckenbeckstr. 014	Körperverletzung	5
14199 Forckenbeckstr. 014	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
14199 Forckenbeckstr. 014	sexueller Missbrauch von Kindern	1
gesamt		61

Quelle: DWH FI, Stand: 26. September 2024

*Straftaten gegen das Leben, Rohheitsdelikte, Sexualdelikte

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 76 geschädigte Personen erfasst, zu denen die Tatörtlichkeit „Freibad“ angegeben wurde. Die Unterteilung nach Verletzungsgraden ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Anzahl Geschädigte zu Gewaltdelikten* mit der Tatörtlichkeit "Freibad" im Jahr 2024 nach erfassten Verletzungsgraden	
Verletzungsgrad	Anzahl geschädigte Personen
keine Angabe	1
unbekannt	4
nicht verletzt	27
leicht verletzt	44
gesamt	76

Quelle: DWH FI, Stand: 26. September 2024

* Straftaten gegen das Leben, Rohheitsdelikte, Sexualdelikte

Die nachfolgende Übersicht trifft eine Aussage dazu, in wie vielen Vorgängen mindestens eine tatverdächtige Person mit der jeweils ausgewiesenen Staatsangehörigkeit erfasst

wurde. Theoretisch kann ein und dieselbe tatverdächtige Person in mehreren Vorgängen als tatverdächtig und somit mit mehreren Tataktivitäten erfasst sein. Es handelt sich folglich um keine Echttatverdächtigenzählung. Bezogen auf die tatverdächtigen Personen ist eine Echttatverdächtigenzählung mittels der Verlaufsstatistik DWH FI nicht möglich. Hierzu wurden Fälle ausgewertet, zu denen mindestens eine tatverdächtige Person erfasst wurde.

Die erfragten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Anzahl Fälle mit mindestens einer ermittelten tatverdächtigen Person zu Gewaltdelikten* mit der Tatörtlichkeit „Freibad“ im Jahr 2024 nach Staatsangehörigkeiten	
Staatsangehörigkeit	Fälle mit mindestens einem TV
Deutschland	27
unbekannt	6
Syrien, Arabische Republik	4
Russische Föderation	3
Türkei	2
Afghanistan	2
Rumänien	2
Serbien, Republik	2
Ukraine	1
Libanon	1
Polen	1
Irak	1
Spanien	1
gesamt	49**

Quelle: DWH FI, Stand: 26. September 2024

*Straftaten gegen das Leben, Rohheitsdelikte, Sexualdelikte

**Die Anzahl der Staatsangehörigkeiten ist hiervon abweichend, da in einigen Fällen auch mehrere tatverdächtige Personen mit unterschiedlicher Staatsangehörigkeit ermittelt wurden.

Berlin, den 7. Oktober 2024

Iris Spranger
Senatorin für Inneres und Sport